

BlickPunkt

Das Magazin Ihrer BEW | Dezember 2020

www.bergische-energie.de



04 **MODELLEISENBAHN**
Nicht nur Kinderaugen
leuchten beim Anblick der
Miniaturlandschaft in Spur Null.

09 **TURBO-INTERNET**
Echtes Multimedia gibt es
nur mit Glasfaser – die BEW
verlegt sie bis ins Haus.

10 **BEW ECOWÄRME**
Die BEW finanziert Ihre
Wunschheizung und sorgt
dafür, dass sie läuft.



Liebe **Leser,**

kommunale Versorgungsunternehmen wie die BEW sind die idealen Partner der Politik, wenn es darum geht, die Pariser Klimaschutzziele zu erreichen. Seit mehr als 20 Jahren baut die BEW Photovoltaik- und effiziente Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, seit zehn Jahren befassen wir uns mit Elektromobilität und inzwischen bieten wir unseren Privatkunden nur noch Strom aus erneuerbarer Energie an. Diese Themen müssen wir konsequent voranbringen. Wir setzen uns dafür ein, dass erneuerbare Energieträger noch viel stärker genutzt werden und entwickeln auch für uns neue, zukunftsfähige Geschäftsmodelle. Ein Beispiel dafür ist unser LED-Contracting, von dem bereits zahlreiche Partner profitiert haben. Zwei Projekte stellen wir auf Seite 7 vor. Gut zu wissen: 14 Millionen Tonnen CO₂ ließen sich einsparen, wenn alte Ölheizungen durch moderne Heiztechnologien ersetzt würden. Wie Sie auch ohne Rücklagen schnell zu einer umweltfreundlichen Heizung kommen, lesen Sie ab Seite 10. Im Namen des gesamten BEW-Teams wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Feiertage, alles Gute für 2021 und sage Danke für Ihr Vertrauen in uns.

OLIVER RAKOW
Leiter Vertrieb

i

DER STROM FLIESST

Ohne Strom wären wir aufgeschmissen: kein Licht, keine kühlen Lebensmittel, kein Handyempfang. Zum Glück hat Deutschland eines der zuverlässigsten Stromnetze weltweit. Im Jahr 2019 fiel der Strom je Kunde im Schnitt nur rund zwölf Minuten aus. Zum Vergleich: In Österreich waren es fast 25 Minuten. In Frankreich lag die Unterbrechungsdauer je Kunde nach den aktuellsten verfügbaren Zahlen von 2016 bei knapp 49 und in Spanien bei mehr als 53 Minuten. Bei der BEW betrug die ungeplante Unterbrechungsdauer 2019 je Kunde 12,1 Minuten. Das ist ein spitzenmäßig niedriger Wert für ein ländliches Versorgungsgebiet!



IMPRESSUM: Hrsg. BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH, Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth, Telefon 02267 686-0, Internet www.bergische-energie.de, E-Mail info@bergische-energie.de. Lokalseiten Sonja Gerrath (verantw.). Verlag trurnit GmbH, Redaktion Birgit Wiedemann (verantw.) und Kerstin Mahnke. Das Titelbild zeigt Jonas von den Bergischen Eisenbahnfreunden. Die „Blickpunkt“-Ausgabe 1/2021 erscheint gegen Anfang März. Bitte melden Sie sich, sollten Sie keine erhalten haben!

Gegen die Schwermut ...

... und die Übel der Welt kämpft die Sängerin, Pianistin und Erzählerin Katie Freudenschuss (Foto) mit feiner Ironie und angemessener Boshaftigkeit. Ihre Lieder und Geschichten klingen leicht verrückt und sind doch nah am wahren Leben. Gewinnen Sie je zwei Eintrittskarten für diesen und weitere Events:

- **Katie Freudenschuss** „Einfach Compli-Katie!“ am Freitag, 15.01.2021, in der Kattwinkelschen Fabrik in Wermelskirchen
- **Fragile Matt** spielt Irish Folk am Samstag, 09.01.2021, im Kultur-Haus-Zach in Hückeswagen
- **Dennis aus Hürth** „Wenn ich du wär', wär' ich doch lieber ich!“ am Samstag, 30.01.2021, in der Alten Drahtzieherei in Wipperfürth

Mailen Sie uns und gewinnen Sie mit etwas Glück Ihre beiden Tickets! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

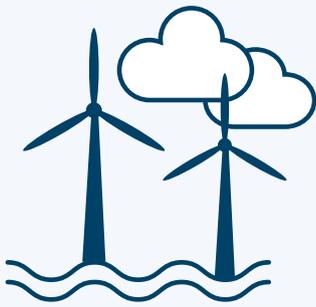
E-MAIL: tickets@bergische-energie.de



Foto: © Marco Senesche

Kraftwerk auf dem Dach

Wie soll in Deutschland in Zukunft Strom erzeugt werden?



37 %

der Deutschen wollen
Windkraftanlagen auf See

80 %

wollen
PV-Anlagen auf
Wohngebäuden



88 %

wollen
PV-Anlagen auf
öffentlichen
Gebäuden

82 %

wollen
PV-Anlagen auf
Gewerbebauten

46 %

wollen Photovoltaikanlagen
auf Dächern

Quellen: YouGov, BDEW

CO₂ ERHÄLT EIN PREISSCHILD

Mit dem Brennstoffemissions-handelsgesetz (BEHG) will die Bundesregierung Anreize für den Klimaschutz setzen. Dazu wird am 01.01.2021 ein nationaler Handel mit CO₂-Zertifikaten eingeführt, der fossile Brennstoffe schrittweise verteuert. Haushalte und Unternehmen sollen dadurch bestärkt werden, klimaschonende Technologien und erneuerbare Energien zu nutzen sowie Energie einzusparen. Die BEW berät Sie gerne!

Mehr Infos und Tipps unter:
www.bundesumweltamt.de
www.bergische-energie.de/energiesparen

Illustration: Nadiirko – iStockphoto

Kaufprämie wirkt



Die Kaufprämie für Elektroautos kommt besser an als erwartet. Der Absatz der umweltfreundlichen „Stromer“ hat sich im ersten Halbjahr 2020 gegenüber demselben Vorjahreszeitraum nahezu verdoppelt. Allerdings kommt es aufgrund der Corona-Krise zu Produktionsengpässen. Wer jetzt sein E-Auto bestellt, muss bei vielen Modellen mit langen Lieferzeiten rechnen.

AN DIE WALLBOX DENKEN

Wenn Sie bauen, umbauen oder planen, Ihre Elektroinstallation zu sanieren, sollten Sie vorher mit Ihrem Fachhandwerker auch darüber sprechen, wie sich das Elektroauto einbinden lässt, das Sie sich in Zukunft zulegen möchten.

Die BEW berät Sie gerne.

Ihr Ansprechpartner ist **Frank Buchholz**,
Telefon **02267 686-756**,
sebastian.kersten@bergische-energie.de

Zählerstände online mitteilen

Unter www.bergische-energie.de/zaehlerablesung/ können BEW-Kunden jederzeit ihre Zählerstände bequem und schnell online übermitteln. Damit sparen Sie sich Papier, Porto und den Weg zum Briefkasten oder ins Kundencenter. Einfach den QR-Code (unten) per Smartphone oder Tablet scannen, Ihren Namen, Ihre Kundennummer und die Zählerstände eingeben, fertig!

Über Ihren persönlichen Online-Zugang zum Kundenportal können Sie nicht nur Zählerstände übermitteln, sondern noch viel mehr Dinge sicher und bequem von zu Hause aus oder unterwegs erledigen, zum Beispiel:

- **Ihre Kundendaten selbst verwalten.** Sie können jederzeit und von überall darauf zugreifen und Änderungen vornehmen. Ein persönlicher Login mit Passwort macht Ihnen viele nützliche Funktionen zugänglich.

- **Sie finden Ihre aktuelle oder alte Rechnung nicht?** Sei's drum! Eine Rechnungskopie kann jederzeit eingesehen und erneut ausgedruckt werden.
- **Prüfen Sie per Eingabe Ihres Zählerstands,** ob Ihre aktuellen Abschläge noch passen und Sie nicht doch zu viel oder zu wenig bezahlen. Das geht ganz einfach mit der Zwischenrechnungsfunktion.
- **Alles rund um Ihren geplanten Umzug** können Sie auch online erledigen. Das Kundenportal bietet noch einiges mehr – schauen Sie doch mal rein!



Foto: Andrey Popov – iStockphoto

Kleine Welt macht große Freude

Die Bergischen Eisenbahnfreunde aus Wipperfürth bauen nicht nur ein ausgetüfteltes Modellbahnsystem, sondern gleich eine ganze Eisenbahnstrecke: die Wippertalbahn, die in Wirklichkeit längst Geschichte ist.

Nicht nur Kinderaugen leuchten beim Anblick der Modelleisenbahn-Anlage der Bergischen Eisenbahnfreunde aus Wipperfürth. Jedes Jahr im Advent wird sie beinahe vollständig im Bürgerzentrum Wermelskirchen aufgebaut. Wenn dabei noch die Modellbaufans ihre „Fahrtage“ veranstalten, wird's bei den vielen Besuchern schon mal eng an den Gleisen. So eng, dass die legendären Treffen wegen Corona diesmal nicht stattfinden können. Auf 300 Quadratmetern präsentieren die Aktiven im Bürgerzentrum trotzdem ein riesiges Eisenbahnparadies in den Spurweiten H0 („Halb Null“) und N. Aus Holz, Draht und Gips haben sie ganze Landschaften und Miniaturstädte errichtet. Vieles davon ist Fantasie, aber es sind auch originalgetreue Nachbauten, etwa von Bahnhöfen, dabei. Auf die Betrachter wirkt die Anlage wie ein großes

Wimmelbild, auf dem es nicht nur Gleise, Weichen und Bahnschranken zu entdecken gibt, sondern auch Villen mit adretten Vorgärten, Baufahrzeuge oder einen alten VW Käfer – und natürlich Züge aller Art. Die fahren aber nicht nur: Die Dampflok lässt ihr Schnaufen ertönen, Signalpfeifen warnen, Schornsteine qualmen. Und man sieht elektrische und Diesel-Loks, die Personen- oder Güterwaggons ziehen.

//

**TÜFTELN, BAUEN,
UMBAUEN, FACHSIMPELN:
DAS MACHT DIE FASZINATION
MODELLBAU AUS.**

FRANK BERSTER

Zum 800. Stadtgeburtstag haben Vereinsmitglieder den Wipperfürther Bahnhof mit der Strecke Lennep–Wipperfürth–Marienheide nachgebaut. „In der Spur N, sonst würde sie nicht mehr in unsere Räume passen“, erzählt Frank Berster (49), der Vorsitzende der Eisenbahnfreunde.

MÄRKLIN UND DIE ANDEREN

Zu zehnt haben sie vor 32 Jahren den Verein gegründet. „Unsere Boomzeiten waren die 1990er-Jahre“, schwärmt der Diplom-Ingenieur und Elektriker. „Da gab es große Ausstellungen auf der Kölner

Messe.“ Rund 30 aktive Mitglieder zählt der Verein heute. Im Clubheim auf der Gaulstraße, in einer ehemaligen Schreinerei, wird gebaut, umgebaut, gebastelt und gefachsimpelt. Das 300 Meter lange akti-



300 METER SCHIENEN: Hier haben Fans aller Modellbahn-Systeme ihren Fahrspaß.



NOSTALGIE UND DIGITALISIERUNG: Frank Berster (li.) und Gernot Cramer von Clausbruch führen die Eisenbahnfreunde in die Zukunft.

ve Schienennetz haben die Eisenbahnfreunde so eingerichtet, dass sowohl die Märklin-Getreuen als auch die Fans anderer Modellbahn-Systeme an der Anlage simultan ihren Fahrspaß haben können.

FAST SO WIE GAMING

Immer wieder tüfteln sie an der digitalen Steuerung. Damit lassen sich die Züge per PC, Tablet oder Smartphone durch die Miniaturbahnwelt dirigieren und ganze Verkehrsszenen automatisieren. Dass es bei den Modellbahnern digital zugeht, gefällt auch Tim. Er geht in die Jugendgruppe, die er bei einer Ferienspaßaktion kennengelernt hat. Gerade schaut der 13-Jährige einer mit einer Kamera bestückten Lok am PC-Monitor dabei zu, wie sie durch die Landschaft braust. „Das ist fast wie Gaming, nur dass man an dem Spiel selbst mitgebaut hat“, erzählt er. Modelleisenbahnen sind ein generationsübergreifendes Hobby. Jonas (12) ist über sei-



FÜR LIEBHABER: Die Schachteln der alten Märklinwaggons werden aufbewahrt.

nen Opa in den Verein gekommen. Von klein auf hat er mit ihm stundenlang an Landschaften gewerkelt. „Wenn man das Hobby zu Hause betreibt, wird es irgendwann zu eng“, weiß Gernot Cramer von Clausbruch, stellvertretender Vorsitzen-

DETAIL-LIEBE: Ein paar Güterwaggons sind mit Graffiti bemalt – wie im echten Leben.



der und Elektriker von Beruf. „Hier im Clubhaus können Landschaften und Zugstrecken in ganz anderen Dimensionen gebaut werden.“ Ist das Hobby etwas für jeden? „Man braucht schon eine gewisse Vorstellungskraft, um eine Szene im Miniatur-Maßstab umzusetzen, handwerkliches Geschick und natürlich Kreativität beim Bemalen der Figuren, Bahnen und Landschaften“, so Cramer von Clausbruch. „Jeder kann sich bei uns mit seinen Stärken einbringen. Der eine kann besser mit Holz arbeiten und Landschaften bauen, der andere kümmert sich, wie ich, um die Elektrik“, ergänzt Berster.

VOLL 20. JAHRHUNDERT: Tim (13) findet die Straßenszenen mit Oldtimern, Andreaskreuzen und Bahnschranken cool.



Bergische Eisenbahnfreunde e.V. Wipperfürth

Einmal wöchentlich treffen sich große und kleine Modelleisenbahnfans im Vereinsheim an der Gaulstraße 39 in Wipperfürth.

Erwachsenengruppe: Di. 17.30–22.00 Uhr
Jugendgruppe: Do. 16.00–18.00 Uhr

Kontakt:

Frank Berster (Vorsitzender)
Telefon 0171 1182135
E-Mail beforstand@berg.net

Alles auf LED!

Die LED-Technologie hat sich in den vergangenen Jahren rasant weiterentwickelt und ist erschwinglich geworden. Lesen Sie hier, was Sie beim Lampenkauf beachten sollten. Viel Geld und CO₂ sparen auch Unternehmen und öffentliche Einrichtungen mit der Umrüstung auf LED. Die BEW berät und unterstützt sie dabei mit cleveren Dienstleistungen.



EXTREM SPARSAM UND LANGLEBIG

Eine LED-Lampe verbraucht rund 80 Prozent weniger Energie zur Erzeugung der gleichen Helligkeit als die veraltete Glühlampe – effizienter geht's nicht. Auch die Lebensdauer spricht für sie: Während Halogenlampen auf eine Betriebsdauer von 2.000 bis 4.000 Stunden kommen und Energiesparlampen auf 10.000 Stunden, bringen es LED-Lampen auf 20.000 bis 50.000 Stunden. Vorsehen sollte man sich allerdings vor Billigprodukten: Sie bieten häufig eine schlechtere Lichtqualität und fallen früher aus. So sind sie am Ende oft teurer.

4,5

STUNDEN AM TAG

brennt bei uns die Wohnraumbeleuchtung im Jahresdurchschnitt. Da zahlt sich der Technologiewechsel rasch aus. Rechenbeispiel: Eine helle LED-Deckenleuchte mit 8 Watt verursacht pro Jahr rund 4 Euro Stromkosten, eine gleich helle Halogenleuchte 26 Euro. Mit veralteten Glühlampen kostet der Spaß sogar 30 Euro.

UMRECHNUNG LUMEN – WATT

HELLIGKEIT (LUMEN)	GLÜHLAMPE HALOGEN	SPARLAMPE LED
230 – 249 lm	25 Watt	2–3 Watt
430 – 470 lm	40 Watt	4–6 Watt
730 – 806 lm	60 Watt	7–9 Watt
970 – 1.055 lm	75 Watt	8–11 Watt
1.380 – 1.521 lm	100 Watt	12–14 Watt

Die Tabelle vergleicht die Helligkeit mit der jeweiligen Leistungsaufnahme der verschiedenen Leuchtmittel. Die Watt-Angaben sind Durchschnittswerte. Quelle: www.ledtipps.net/lumen-watt-umrechnung

DAS BESTE LICHT FÜR JEDE STIMMUNG

Ähnlich wie Sparlampen hatten auch LEDs lange Zeit den Ruf, ein eher ungemütliches Licht zu erzeugen. Aber das stimmt längst nicht mehr. LEDs können eine genauso wohnliche Atmosphäre schaffen wie früher die Glühlampen. Die „Lichtfarbe“ des „weißen“ Lichts wird in Kelvin (K) angegeben. LEDs mit 2.700 bis 3.000 K spenden „warmweißes“ wohnliches Licht. 2.700 K entsprechen am ehesten der Farbtemperatur einer 60-Watt-Glühlampe. Mit ihr erreicht man auch die besten Farbwiedergabe-Qualitäten. Die geeignete Lichtfarbe für Arbeitsplatz, Flur, Küche und Bad ist „neutralweiß“ mit bis zu 5.000 K. Ab 5.000 K wirkt das Licht der LED wegen des hohen Blauanteils kalt – das ist nichts für Wohnräume und Büros.



Kosten runter im Betrieb

i

LED-CONTRACTING FÜR GEWERBEKUNDEN – DAS SIND DIE VORTEILE:

- Verbesserung der Lichtqualität und des Wohlbefindens,
- Einsparung von 50 bis 70 Prozent der Energiekosten,
- Lebensdauer bei LEDs von 50.000 Betriebsstunden und mehr,
- Erfüllung gesetzlicher Arbeits- und Umweltschutzaufgaben,
- individuelle Lichtlösung von Experten geplant,
- volle Garantie während der gesamten Vertragslaufzeit,
- Lichtsensorik, Tageslichtsteuerung und Präsenzmelder bieten auf Wunsch zusätzliches Einsparpotenzial.

HELLIGKEIT: LUMEN STATT WATT

Bei LED-Leuchten spielt die angegebene Leistung in Watt eine untergeordnete Rolle. Das „W“ sagt nur etwas über den Energieverbrauch aus. Viel wichtiger ist die tatsächliche Helligkeit, die auf der Lampenverpackung in Lumen (lm) angegeben wird. Wie Sie umrechnen müssen, zeigt die Tabelle auf Seite 6.

Unternehmen, die systematisch Energie sparen wollen, sollten die Beleuchtung mit auf ihrer Rechnung haben. Die Deutsche Energie-Agentur (dena) hat errechnet: Mit einer professionell geplanten LED-Beleuchtung können Firmen ihre Energiekosten um 50 bis 70 Prozent im Vergleich zu herkömmlichen Leuchtstoffröhren oder HQL-Leuchten senken. Und das bei höchster Lichtqualität. In vielen Firmen scheitert der gute Vorsatz jedoch an den vermeintlich hohen Kosten für die Sanierung. Hier kommt das LED-Contracting ins Spiel. Damit können Firmen oder auch öffentliche Einrichtungen ihre Beleuchtung auf LED umstellen – ohne Investment und ohne Risiko. Mit ihrem Partner „Qualitas-AMS“ entwickelt die BEW für ihre Kunden ein maßgeschneidertes Beleuchtungskonzept. Auf Wunsch installiert sie die Lichtanlage auch und übernimmt während der Vertragslaufzeit die Instandhaltung, Wartung, Reinigung und Gewährleistung. Im Gegenzug entrichtet der Contracting-Nehmer einen individuellen monatlichen Festpreis.

EFFEKTIV CO₂ UND KOSTEN SPAREN IN INDUSTRIE UND GEWERBE

Bei der Bornemann GmbH, einem Hersteller von Signier- und Prägewerkzeugen in Wermelskirchen, ist die Beleuchtung in der Produktion mehr als 3.000 Stunden im Jahr in Betrieb – und damit ein erheblicher Kostenfaktor. Im Jahr 2018 hat die BEW für die Fertigungshallen der Firma ein individuelles LED-Konzept erarbeitet

und die 434 herkömmlichen Leuchtstoffröhren à 53 Watt durch LED-Lichtbänder à 26 Watt ersetzt. Von jetzt auf gleich sparte das Unternehmen mit dem BEW-Licht-Contracting 50 Prozent Beleuchtungskosten ein, bei gleichzeitig verbesserter Lichtleistung an den Arbeitsplätzen. Und nicht nur die Stromkosten, auch die Treibhausgas-Emissionen haben sich halbiert.

NACHHALTIGES LICHT FÜR DIE NÄCHSTE GENERATION

Viele Schulen und Kindergärten wurden in den 1970er-Jahren gebaut, entsprechend veraltet ist oftmals die Beleuchtung. Bis vor Kurzem war das auch in den Katholischen Kindertagesstätten St. Clemens in Wipperfelld und St. Anna in Thier so. Auf Wunsch des Trägers installierte die BEW in beiden Tageseinrichtungen eine energieeffiziente LED-Beleuchtung. Das Resultat überzeugt: Der Jahresstromverbrauch in den Kitas wurde von vorher 12.600 Kilowattstunden (kWh) auf jetzt 5.400 kWh gedrückt. Binnen weniger Jahre wird sich die Investition bezahlt machen. Nicht zu vergessen: Mit der Umrüstung auf hocheffiziente LED-Technologie bleiben der Umwelt 4,2 Tonnen CO₂ pro Jahr erspart!

INTERESSIERT AN LED-CONTRACTING?

BEW-Experte Christopher Berndt berät Sie gerne.
Telefon 02267 686-546, E-Mail:
christopher.berndt@bergische-energie.de

Leser fragen,

Experten antworten

Im Haus riecht es plötzlich nach Erdgas – was jetzt? Antworten geben die BEW-Experten Carsten Wirth und Benjamin Hausmann.



BENJAMIN HAUSMANN
Netze Gas & Wasser
benjamin.hausmann@
bergische-energie.de



CARSTEN WIRTH
Netze Gas & Wasser
carsten.wirth@
bergische-energie.de

1 WAS TUN, WENN'S IN HAUS UND WOHNUNG NACH GAS RIECHT?

Das, was so unverkennbar und durchdringend riecht, ist nicht das Erdgas selbst, sondern ein Duftstoff, ein „Odoriermittel“, das jeder Gasversorger seinem Erdgas beimischt. Im Naturzustand hat Erdgas nämlich keinen Geruch. Der Duftstoff hingegen riecht so intensiv, dass Sie schon minimale Gas-mengen wahrnehmen. Schlägt Ihre Nase Alarm, dann bleiben Sie ruhig! Ohne Feuerquellen – das schließt auch Funken ein – kann nichts passieren. Das Rauchen und das Zünden von Streichhölzern und Feuerzeugen sind bei Gasgeruch tabu. Funken können auch durch Elektrizität entstehen. Deshalb betätigen Sie weder Lichtschalter noch Ihre elektrischen Geräte und ziehen Sie auch keine Stecker oder stecken welche ein. Telefonieren Sie nicht im Haus und klingeln Sie nicht bei den Nachbarn, um sie zu warnen, sondern klopfen Sie an. Zum Durchlüften Fenster und Türen öffnen, auf keinen Fall jedoch die Dunstabzugshaube oder einen Ventilator einschalten. Schließen Sie den Erdgas-Haupthahn und alle anderen Gas-Absperrvorrichtungen. Wenn Sie alle genannten Vorsichtsmaßnahmen getroffen

und die Nachbarn gewarnt haben, dann verlassen Sie umgehend das Gebäude.

2 AN WEN KANN ICH MICH BEI GASGERUCH WENDEN?

Sobald Sie im Freien sind, rufen Sie am besten die Zentralrufnummer der BEW **02267 686-0** an. Tagsüber erreichen Sie hier unsere Zentrale und nachts den Bereitschaftsdienst. Haben Sie die Nummer der BEW nicht im Handy gespeichert, benachrichtigen Sie die Feuerwehr unter 112. Sie leitet Ihre Meldung an die BEW weiter.

3 WIE HALTE ICH MEINE GASANLAGE INTAKT, UM RISIKEN VORZUBEUGEN?

Erdgas ist ein sicherer Energieträger. Trotzdem sollten Sie Ihre Gasgeräte und -leitungen regelmäßig checken. Eine jährliche Sichtkontrolle kann jeder Eigentümer oder Mieter selbst vornehmen. Technische Vorkenntnisse sind dafür nicht nötig. Genau hinschauen genügt. Worauf Sie beim Selbst-Check Ihrer Gasanlage achten müssen, zeigt der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) unter: [mehr.fyi/gas-check](https://www.dvgw.de/mehr.fyi/gas-check)

i SCHNÜFFELKARTEN

Wie Ihr Erdgas riecht, können Sie in den BEW-Kundencentern testen. Dort halten wir Gas-Odorierungskarten für Sie bereit und auch eine Broschüre zum Thema Gassicherheit.

Glasfaser macht den Unterschied

In Hückeswagen und Wipperfürth wird im Jahr 2021 das schnellste Internet verfügbar sein. Gerade in ländlichen Regionen bietet der Glasfaserausbau jede Menge Potenzial.

In vielen ländlichen Ortsteilen von Hückeswagen und Wipperfürth wird derzeit gebaggert. Bis Ende 2021 bereitet die BEW in den geförderten „weißen Flecken“ den Anschluss an die digitale Zukunft vor und verlegt „Fiber to the Building“ (FTTB) – Glasfaser bis ins Haus. Damit kann der Datenstrom künftig ohne Verzögerung und mit voller Kapazität fließen.

IN NEUE DIMENSIONEN

Von allen Technologien gilt Glasfaser bei Experten als die zukunftssicherste. Erfahrungen wie in der Corona-Pandemie, als digitaler Unterricht und die Arbeit im Homeoffice für viele bereits zur Geduldsprobe wurden, sind damit passé. Mit Datenübertragungsraten bis zu 1.000 Mbit/s stoßen die Nutzer in völlig neue Dimensionen vor: Alle Familienmitglieder können gleichzeitig mit Highspeed im Internet surfen, telefonieren, Dateien in die Cloud laden und Videokonferenzen abhalten. Online-Gaming wird mit Glasfaser zum echten Live-Erlebnis mit Top-Grafiken und kurzen Ladezeiten. Filme lassen sich ohne Ladepause streamen, selbst in Ultra-HD-Qualität.

TELEMEDIZIN UND MEHR

„Ein flächendeckendes, schnelles, leistungsfähiges Internet ist gerade im ländlichen Raum ein bedeutender Standortfaktor“, erklärt Geschäftsführer Jens Langner das Engagement der BEW beim Ausbau des ultraschnellen Internets. Einige zukunftsorientierte Anwendungen sind mit Glasfaser schon heute möglich. Beispiel: Telemedizin. Vielerorts sind ländliche Arztpraxen überlaufen. Mit digitaler Vernetzung kann das rare medizinische Fachpersonal bei seiner Arbeit entlastet werden.

Die Digitalisierung erobert immer mehr auch die Landwirtschaft: Roboter melken Kühe, Drohnen kartieren Felder, Sensoren messen den Nährstoffgehalt der Böden und Vitaldaten von Tieren. Auch kommende Megatrends wie selbstfahrende Autos und Busse benötigen hohe Datenübertragungsraten. „Digitalisierung schafft Zukunft und ist Voraussetzung für zeitgemäße Bildung, für erfolgreiche Unternehmen und Selbstständige sowie für Menschen, die hier wohnen oder die es hierherzieht“, so BEW-Chef Langner.

Die BEW bietet mit ihrem Partner Westenergie Breitband GmbH attraktive Internet- und Telefonie-Produkte mit Übertragungsraten von 60 Mbit/s bis 1.000 Mbit/s (1 GB) an. Mehr Infos dazu finden Sie auf www.bergische-energie.de/glasfaser. Oder kommen Sie persönlich im Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth, vorbei. Oder rufen Sie uns an: 02267 686-400.

DOWNLOADEN IN SEKUNDENSCHNELLE

Egal ob Sie über Ihren Audio-Streaming-Dienst die Oldie-Playlist Ihrer Liebsten herunterladen oder den neuesten Gaming-Blockbuster downloaden: Glasfaser macht den Unterschied. Zwei Beispiele:

Download 50 Lieder (200 MB)

Dauer ca. 1,6 Sekunden mit „Internet & Phone 1.000“, mit DSL (16 Mbit/s) Dauer ca. 1,7 Minuten

Download Full HD-Film (7 GB)

Dauer ca. 57,3 Sekunden mit „Internet & Phone 1.000“, mit DSL (16 Mbit/s) Dauer ca. 59,7 Minuten

Foto: iStock.com – andres





LASSEN SIE SICH VON Ihrem Installateur beraten und ein Angebot geben – um den Rest kümmert sich die BEW.

Foto: trurnit GmbH – Evi Ludwig

Wir investieren – Sie **sparen**

Häufen sich in jüngster Zeit die Reparaturen im Heizungskeller? Suchen Sie nach Wegen, Ihren Energieverbrauch zu senken und so zum Klimaschutz beizutragen? Dann ist es Zeit, über einen Kesseltausch nachzudenken. Mit BEW ecowärme bekommen Sie eine moderne Wärmeerzeugungsanlage – ohne eigene Investition.

Wenn die Tage kürzer werden und das Wetter draußen ungemütlicher, verbringen wir gerne viel Zeit in unseren warmen vier Wänden. Allerdings hat das kuschelige Nest oft eine Schwachstelle – die Heizkosten. Heizung und warmes Wasser machen fast zwei Drittel der Nebenkosten privater Haushalte aus. Ein Grund dafür: Viele Kessel in den Heizkellern sind veraltet und arbeiten nicht mehr effizient. Dagegen hilft dann auch kein sparsames Heizverhalten oder richtiges Lüften mehr. Zudem werden Anlagen bereits ab einem Kesselalter von 15 Jahren immer störanfälliger.



Besonders ärgerlich ist es, wenn die Heizung bei niedrigen Temperaturen von heute auf morgen ganz ausfällt und schnell gehandelt werden muss. Schlimmstenfalls bleibt das Haus dann für mehrere Tage kalt.

OHNE EIGENKAPITAL UND RISIKO

Viele Hauseigentümer schieben die Anschaffung trotzdem auf die lange Bank. Schließlich geht eine neue Heizungsanlage ganz schön ins Geld. Und hier kommt die BEW ins Spiel, die Hauseigentümern mit BEW ecowärme ein attraktives Angebot für die Heizungserneuerung macht. Der Clou: Die Kunden haben keine Anschaffungskosten. Gegen einen transparenten monatlichen Service-Beitrag kümmert sich die BEW um alles – nicht nur um die Anschaffung und Installation der neuen Wärme erzeugungsanlage, sondern auch um sämtliche während der zehnjährigen Vertragslaufzeit anfallenden Wartungen und Reparaturen. Die Schornsteinfegergebühren, ein 24-Stunden-Störungsservice und kostenfreier Ersatz bei Ausfall sind ebenfalls inklusive.

SMART UND HYBRID

„Lassen Sie sich vom Installateur Ihres Vertrauens beraten und kommen Sie dann einfach mit seinem Angebot zu uns. Wir beauftragen ihn mit dem Einbau und tragen die kompletten Investitionskosten“, erklärt BEW-Experte Bert Felderhoff. Häufig eignen sich hybride Lösungen, die erneuerbare Energien zur Wärmeerzeugung nutzen, besonders. Außerdem lassen sich moderne Anlagen per Smartphone programmieren und steuern, was den Heiz- und Bedienkomfort deutlich steigert.

57

PROZENT ODER 21.000.000

Heizungen in Deutschland arbeiten nicht mehr effizient. Jede zweite Anlage ist älter als 20 Jahre. Bereits ab einem Alter von 15 Jahren gilt ein Heizkessel als nicht mehr wirtschaftlich.

KEINE ÜBERRASCHUNGEN

Eine neue Heizung rentiert sich wegen der niedrigeren Verbrauchskosten häufig schon nach wenigen Jahren. „Schauen Sie, was der Schornsteinfeger bei seinem letzten Besuch zu Ihrer Heizung ins Protokoll geschrieben hat. Vergleichen Sie Ihren Heizenergieverbrauch mit dem Ihrer Nachbarn. Das gibt schon erste Anhaltspunkte für die Entscheidung“, rät Bert Felderhoff unentschlossenen Eigentümern. Mit einer modernen Heizungslösung tut man außerdem der Umwelt etwas Gutes. Denn die eingesparte Energie bedeutet auch weniger CO₂-Emissionen. Bert Felderhoff nennt noch einen Vorteil: „Mit BEW ecowärme können Sie unvorhergesehene Kosten für Reparaturen oder Wartungen einfach vergessen.“

BERT FELDERHOFF

Telefon 02267 686-542
E-Mail bert.felderhoff@bergische-energie.de

ARMIN SCHÄCHINGER

Telefon 02267 686-532
E-Mail armin.schaechinger@bergische-energie.de

NEUE HEIZUNG IN DREI SCHRITTEN

1. Lassen Sie sich vom Ihrem Installateur beraten und ein individuelles Angebot für die optimale Wärme erzeugungsanlage erstellen. Auf dieser Basis errechnet die BEW Ihren monatlichen Service-Beitrag für die neue Heizung. Ein Rechenbeispiel finden Sie unten auf dieser Seite. Falls Sie noch keinen Installateur an der Hand haben, hilft Ihnen der folgende Link ganz bestimmt weiter: www.ria-live.de/shk-fachbetrieb-verzeichnis/
2. Die BEW beauftragt ihren Fachhandwerker mit der Installation und Inbetriebnahme der neuen Wärme erzeugungsanlage in Ihrem Haus. Anschaffungs- und Installationskosten übernimmt die BEW.
3. Wenn Sie sich für den Rundum-sorglos-Service BEW ecowärme entscheiden, übernehmen wir zehn Jahre lang auch alle Wartungs-, Instandhaltungs- und die Schornsteinfegerkosten. Und Sie? Sie lehnen sich einfach entspannt zurück und müssen sich um gar nichts kümmern.

SICHER KALKULIERT – UND IMMER DIE KOSTEN IM BLICK

Sie holen ein Angebot von Ihrem Handwerker ein, zum Beispiel für:

- ein Gas-Brennwertgerät mit einer für Ihr Gebäude zugeschnittenen Heizleistung zwischen 4,5 und 26 kW,
- einen Warmwasserspeicher, beispielsweise mit 200 Litern,
- die eventuell notwendige Schornsteinsanierung zur Nutzung mit Brennwertgeräten.

Das Angebot reichen Sie bei der BEW ein.

Pro 1.000 Euro Angebotssumme berechnen wir Ihnen mit BEW ecowärme einen Service-Beitrag in Höhe von 14,99 Euro (brutto) pro Monat für die Vertragslaufzeit von zehn Jahren.

BERECHNUNGS-BEISPIEL:

Angenommen, das Angebot Ihres Installateurs beläuft sich auf die Summe von 7.240 Euro (brutto). Dann berechnet sich die Service-Pauschale bei BEW ecowärme wie folgt:

$$\frac{7.240}{1.000} \times 14,99 \text{ Euro} = 108,53 \text{ Euro (brutto)}$$

Neben dem monatlichen Service-Beitrag zahlen Sie in Zukunft nur noch den Arbeitspreis für Ihr verbrauchtes Erdgas.

Bei BEW ecowärme inklusive:

Neue Wärme erzeugungsanlage mit Installation durch regionalen Fachbetrieb	✓
Jährliche Wartung	✓
Schornsteinfegergebühren	✓
Alle im Vertragszeitraum anfallenden Reparaturen an der Wärmeanlage	✓
24-Stunden-Notfallservice	✓

Folgen Sie uns auf Facebook

Erst seit einem Vierteljahr ist unsere Facebook-Seite online und hat schon ziemlich viele Follower. Wir geben Ihnen einen kleinen Vorgeschmack darauf, was Sie hier demnächst erwartet. Schauen Sie doch mal rein.

Auf facebook.com/bergische-energie posten wir regelmäßig Aktuelles aus unserem Unternehmen und aus der Region. Die Themen sind genauso vielfältig, wie wir es sind: Es geht um die Energiewende, um Trinkwasser, ums Energiesparen, um Klimaschutz, Sponsoring, den Glasfaserausbau und vieles mehr. Sie können die Posts natürlich gerne kommentieren, Fragen an unseren Social-Media-Manager stellen und auch immer mal wieder einen tollen Preis gewinnen. Kurzum: Die BEW freut sich auf neue Fans, Follower und Abonnenten, die mit uns in Kontakt treten möchten oder einfach auf dem aktuellsten Stand gehalten werden wollen. Deshalb zeigen wir rechts eine Auswahl der Beiträge, die wir schon gepostet haben.

FAKTEN ZUM NACHDENKEN

Jeden Freitag bringen wir auf Facebook Zahlen und Fakten, die unsere Follower zum Nachdenken anregen und motivieren sollen, selbst Energie und Ressourcen einzusparen. Auch Infos zu den aktuellen BEW-Baustellen finden Sie auf Facebook. Und Sie erfahren, wo die BEW sich in der Region engagiert – zum Beispiel im Sport mit ihrer Trikotaktion oder mit dem Energiewende-Unterricht auf :metabolon. Außerdem posten wir dort

Anleitungen für energiegeladene Experimente – als Trostpflaster dafür, dass die „Energiewendewoche“ im Sommer wegen Corona leider ausfallen musste.

KEIN GEWINNSPIEL VERPASSEN

Anlässlich unseres Social-Media-Starts hatten wir Sie gebeten, Ihre Lieblingsaufnahmen aus dem Bergischen Land

auf unserer Facebook-Seite zu posten. Unter allen Teilnehmern der Fotoaktion verlor die BEW ein iPhone 11. Folgen auch Sie der BEW jetzt auf Facebook, um in Zukunft kein Gewinnspiel mehr zu verpassen!

www.facebook.com/bergische-energie



RAMONA SCHEFFLER gewann bei unserer Facebook-Aktion ein iPhone 11. BEW-Social-Media-Manager Tim Semmler hat es ihr überreicht.

FAKTEN- FREITAG

Nur **10%**

Strom verbrauchen Lichterketten mit LED im Vergleich zu konventionellen Glüh- oder Halogenlampen.

ENGAGEMENT

Energieende macht Schule
Zur Energiewendewoche der BEW auf Metallböden haben wir auch Experimente zum Nachmachen vorbereitet!

Thema heute: **Teufelsaueffekt**

HINTER DEN KULISSEN

Heute: Wie wir die Versorgung mit Energie und Wasser sicher stellen

AKTUELLES

Glasfaserausbau:
Mit Druck geht es weiter
Mit 4 bar Druckluft werden die Glasfasern durch die rund 8 Millimeter Kunststoffrohre gepresst und dann mit vier Fingerringeisen in den Verteilertanks und in den Gebäuden verlegt.

VEGANTAG

Über 15.000 Liter Wasser werden bei der Herstellung von einem kilo Rindfleisch benötigt

FAKTEN- FREITAG

2,27 Tonnen CO₂
spart eine durchschnittliche Solaranlage für Haushaltskunden mit einer Größe von 6 kWp pro Jahr ein.

AKTUELLES

Unsere Energieende in NRW:
Umweltbildungspartnerschaft für rund 100 Lehrkräfte der Lehrgangsstufen 7 und 8/9 am Leibniz-Gymnasium mit anschließender Podiumsdiskussion

HINTER DEN KULISSEN

Keine Ahnung wo Lager der BEW

FAKTEN- FREITAG

Etwa **1,7 Tonnen**
Süßigkeiten werden jedes Jahr an Halloween verschenkt.

FACEBOOK ist mit 23 Mio. täglichen Nutzern immer noch die beliebteste Social-Media-Plattform der Deutschen. Wir würden uns freuen, Sie bald auch auf unserer Seite begrüßen zu können unter www.facebook.com/bergische-energie

ENGAGEMENT

Energieende macht Schule
Zur Energiewendewoche der BEW auf Metallböden haben wir auch Experimente zum Nachmachen vorbereitet!

Thema heute: **Wind**

AKTUELLES

Glasfaseranbindung für den Wipperfurth-Südteil
Am Montag (17. Oktober) arbeiten wir für Ihre zukünftige Internet- in der Gladbacher Straße in Bessich Köthen (Ortsteil, Kreisstraße und Ahr-Köthen) fertig.

BEW7

Ökostrom für die Region
In diesem Monat werden bereits 19 Haushalte durch diese Anlage mit Ökostrom versorgt.
Die Strommenge von 3.012 kWh entspricht dem Stromverbrauch von 174 Haushalten.

ENGAGEMENT

Ökostrom vom Schuldach
2019 haben wir eine Solaranlage auf dem Leibniz-Gymnasium errichtet. Seitdem hat die Schule viele Sonnenkilowattstunden eingespart!

AKTUELLES

BEW-Energieendewoche: 2020
Lernen worauf es ankommt:
250 Schulen haben bei der BEW-Energieendewoche auf Metallböden reagiert

FAKTEN- FREITAG

Spar-Tipp:
1 Grad
weniger Raumtemperatur reduziert die Heizenergie um 6 Prozent.

iPhone 11 **JBL Xtreme 2** **100€ Gutschein**
für ein separates Restaurant nach Wahl

FAKTEN- FREITAG

80 Bäume
müssten gepflanzt werden, um jährlich **eine Tonne CO₂** zu kompensieren.

ENGAGEMENT

BEW-Thinktaktion 2020
3 Teams, Teams, Regionalen Partnerstädte für die Gymnasialgruppen, das Tennisclub der Bessich Köthen die BEW spenden mit unserer Thinktaktion jegliche Spenden und Aktenstempel aus unserem Verantwortungsbereich

i

IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG

Wie gefällt Ihnen unser Facebook-Auftritt? Haben Sie Wünsche oder Ideen? Schreiben Sie uns gerne an socialmedia@bergische-energie.de

Effizienz in der Küche

Rund elf Prozent der jährlichen Stromkosten entfallen aufs Kochen und Backen. Wer in der Küche ein paar Tipps beherzigt, spart viel Energie.



SPRUDELND HEISS ...

... aufkochen geht am besten mit dem Wasserkocher. Das erhitzte Wasser eignet sich zum Teeaufgießen oder Garen von Nudeln, Kartoffeln und Gemüse. Kleingeräte wie Wasserkocher oder Toaster verbrauchen weitaus weniger Energie als Kochfeld und Backofen und sind gleichzeitig schneller.



ICH BIN EINE PIZZA ...

... und brauche keinen vorgeheizten Backofen. So wie die meisten Speisen – mit Ausnahme besonders empfindlicher Gerichte wie Blätterteig und Filet. Wer aufs Vorheizen verzichtet, spart beim Backen 20 Prozent Energie. Gegen Ende der Garzeit lohnt es sich außerdem, die Temperatur abzuschalten: Danach garen die Gerichte noch etwa 15 Minuten bei Restwärme weiter. Wer mehrere Backvorgänge hintereinander kombiniert, vermeidet doppeltes Aufheizen. Also: Zuerst den Kuchen für den Nachmittag backen, dann das Kartoffelgratin fürs Mittagessen in den Ofen schieben.



NICHTS ALS HEISS(E) LUFT ...

... im Backofen verwenden. Gegenüber Ober- und Unterhitze spart das Umluft-Programm etwa 20 Prozent Energie. Der Grund: Die Wärme verteilt sich gleichmäßiger – daher reichen 20 bis 30 Grad weniger für das gleiche Ergebnis. Clevere Bäcker öffnen die Ofentür zudem nicht öfter als nötig. Denn dabei entweicht jedes Mal Wärme.

30

PROZENT

weniger Strom verbraucht ein Backofen, wenn er statt A die Energieeffizienzklasse A+ aufweist. Für Kochfelder gibt es keinen EU-Standard. Induktions- und Glaskeramikfelder sind aber immer effizienter als Gusseisenplatten: Sie erwärmen nur das Kochfeld, nicht die Fläche drum herum.



JEDER TOPF ...

... braucht einen Deckel. Am besten einen passenden. Denn Kochen mit geeigneter Abdeckung geht dreimal schneller als ohne. Verwenden Sie außerdem immer einen Topf, der zur Herdplatte passt: Wenn Topf und Platte 1:1 abschließen, geht keine unnötige Wärme verloren. Ab und an lohnt sich die Investition in Kochgeschirr. Denn neue Töpfe und Pfannen speichern Wärme besser – und haben in der Regel ebene Böden. Dadurch geht kaum Wärme verloren.



AB INS DAMPFBAD ...

... mit Brokkoli, Möhrchen und Co. Denn wer weniger Wasser erhitzt, spart Energie. Ein bis zwei Zentimeter Wasser im Topf reichen aus, um Kartoffeln und Gemüse im Wasserdampf zu garen. Kleinere Mahlzeiten hingegen stellen Sie am besten in die Mikrowelle: Die wärmt Gutes vom Vortag schneller auf als der Herd – und verbraucht weniger Strom.

GENUSSVOLL SCHLEMMEN

Mediterrane Gerichte – auch an kalten Tagen:
www.energie-tipp.de/lecker





Fotos: Fotolia – Andrew Scherbackov, samsomovs

Modern mit altem **Charme**

Seit 2017 führen Christoph und Petra Schwamborn erfolgreich das Hotel-Restaurant „Haus am Markt“, das früher einmal das Kolpinghaus war.

Bevor er sich in das Projekt verliebte, hatte Christoph Schwamborn, 43, gebürtiger Wipperfürther, schon weltweit Erfahrungen in der Hotellerie und Gastronomie gesammelt – von den USA über Thailand bis Dubai. Zurück in Deutschland weckten die Pläne des Wipperfürther Ehepaars Kemmerich für das frühere Kolpinghaus das Interesse des Hoteliers. Das alte Gebäude sollte zu einem modernen Hotel-Restaurant umgebaut werden.

FONDUE IN DER WEINBAR

Das Ergebnis beeindruckt: Altes und Neues sind im „Haus am Markt“ in schönster Harmonie vereint. Das Restaurant mit den Bruchsteinwänden und der denkmalgeschützte Treppenaufgang wurden liebevoll restauriert. Zum Haus gehören 29 Gästezimmer, das Restaurant „Engelbert’s“ mit 26 Plätzen und die moderne Bar. Und es gibt auch noch den Saal, in dem 45 Personen Platz nehmen können. Heimlicher Star des Hauses ist die Weinbar mit ihren Grundmauern von 1785. Hier werden nicht nur Weinpro-

i



HAUS AM MARKT

Inh. Christoph und Petra Schwamborn
 Marktplatz 17 / Klosterstraße 3
 51688 Wipperfürth
 Telefon: 02267 656970
 E-Mail: info@hausammarkt.wipp.de
www.hausammarkt.wipp.de

Küchenzeiten „Engelbert’s“

Mo., Di., Mi., Fr. 11:30–14:00 Uhr und
 17:00–21:00 Uhr. Do.+So. Ruhetag

ben veranstaltet, sondern auch Fondueabende. Kleinere Gruppen können ihn reservieren, zum Beispiel für Trauungen.

„Wichtig ist mir, dass die Gäste sich bei uns wohlfühlen, ein schönes Erlebnis haben und immer gerne wiederkommen“, sagt Christoph Schwamborn. Die Küche im „Engelbert’s“ serviert mal bodenständige, mal ausgefallene saisonale Gerichte – alles wird kreativ auf dem Teller angerichtet. „Da bringt unser Küchenchef seine ganz besondere Note rein“, erklärt der Gastronom.

Als Vorspeise sehr beliebt sind die Reibekuchen mit Räucherlachs. Im Hauptgang munden den Gästen die Ochsenbäckchen, die Fischgerichte und das Wiener Schnitzel vom Kalb besonders gut. Die Preise liegen zwischen 14,50 und 28,50 Euro. Neben den Stammgästen aus Wipperfürth und Umgebung kommen auch viele Firmengäste ins Restaurant – und natürlich all die Wanderlustigen, die auf dem Bergischen Panoramasteig unterwegs sind, die Bahntrassenradler und die Golfspieler ...



Fotos: Doreen Kühn



PETRA UND CHRISTOPH SCHWAMBORN sind zufrieden, wenn die Gäste sich wohlfühlen. In der urigen Weinbar (links) haben sich schon so einige Paare das Ja-Wort gegeben.

GELBE-PAPRIKA-CREMA MIT GEBRATENER CHORIZO



(Für 4 Personen)

1/2 kg gelbe Paprika (gewaschen, entkernt), 1 Gemüsezwiebel, 3 EL Paprikapulver (edelsüß), 150 g Butter, 350 ml Gemüsefond, 250 ml Sahne, 8 Scheiben Chorizo, Salz, Pfeffer, Pflanzenöl

Zubereitung:

Paprika in große Stücke schneiden. Zwiebel würfeln, in Öl glasig anbraten. Paprika zugeben, anbraten. Butter dazutun, alles leicht köcheln lassen. Nach 35 Min. Sahne begeben und 10 Min. mitköcheln. Paprikapulver und Gemüsefond dazutun. Suppe pürieren, durch grobes Sieb passieren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Chorizoscheiben in Streifen schneiden, in beschichteter Pfanne mit Butter oder Öl anbraten. Beim Servieren Chorizostreifen auf Suppe legen.

Fotos: iStock.com – MoustacheGirl, goir

Rätseln & gewinnen

Ob als frischer Saft oder schonend gegart – mit Obst und Gemüse kommen Sie gut durch den Winter. Wir verlosen allerhand Gesundes und Leckeres. Viel Glück!

kurze, witzige Erzählung	▼	nochmals	▼	Hackfleisch vom Schwein	populär	▼	Tonbezeichnung	▼	▼	Gegner Luthers † 1543	Stromspeicher (Kw.)	▼	im Stil von (franz.)	1					
einheitlich festsetzen	▶			▼			Ton, Geräusch	▶	3	4	▼			2					
▶	6				<p>Schicken Sie uns Ihr Lösungswort per E-Mail an: raetsel@bergische-energie.de oder per Post an: BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH Energiequiz 3/2020 Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth Bitte vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht!</p> <p>Die Lösung des Kreuzworträtsels in Ausgabe 2/2020 lautete Gemuetlichkeit.</p>					▶		1	weibliches Pferd	4					
Huhn	11	Nutztier in südlichen Ländern								südamer. Drogenpflanze	tropisches Edelh Holz		nicht weit entfernt	▼				5	
alt-niederl. Kupfermünze	▶	▼	2							▶	▼		▼					6	
Himmelsrichtung	▶			ein Umlaut								gedoppelte Filmszene	9	Schmerz-laut	▶				7
leichte Beule			Ab-schieds-wort	▼						8	chem. Zeichen für Astat	▼	Bann, Ächtung	▶	10	5			8
▶		7								Warn-farbe	▶		Wiesen-pflanze	▶				12	9
																			10
																			11
																			12

LÖSUNGSWORT



1. PREIS
Kraftvoller und robuster Entsafter von Rommelsbacher



2. PREIS
Hochwertiger Gemüse-Kochtopf von WMF



3. PREIS
Restaurant-Gutschein „Haus am Markt“ im Wert von 50 Euro

Einsendeschluss
8.1.2021

Mit Ihrer Teilnahme an Gewinnspielen aus dem BEW-Kundenmagazin akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind einmalig alle Personen ab 18 Jahren. Die Teilnahme mittels automatisierter Massenteilnahmeverfahren Dritter und von Mitarbeitern der BEW sowie deren Angehörigen ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Eine Barauszahlung des Gewinns erfolgt nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen des Gewinnspiels finden Sie unter www.bergische-energie.de/teilnahmebedingungen.
Wir schützen Ihre Daten. Entsprechend den aktuellen datenschutzrechtlichen Gesetzen und Verordnungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bitten wir stets um Ihre Einwilligung. Weitere Informationen rund um das Thema Datenschutz bei BEW finden Sie unter: www.bergische-energie.de/datenschutz
Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten von Gewinnspieltteilnehmern zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels. Dies erfasst u. a. die Ermittlung der Gewinner sowie die Kommunikation im Falle eines Gewinnes mit ihnen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit der Erhebung, Speicherung und zweckgebundenen Verwendung Ihrer Daten zur Durchführung des Gewinnspiels einverstanden.